

4H

128/19

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES
DES KANTONS SOLOTHURN

VOM

11. April 1980

Nr. 1765

Mit Beschluss Nr. 4049 vom 5. Juli 1977 hat der Regierungsrat die von der Einwohnergemeinde Himmelried unterbreitete Baulandumlegung "Kastelweid" grundsätzlich genehmigt. Die Gemeinde wurde beauftragt, die Baulandumlegung vermessen und vermarken zu lassen; diesem Auftrag ist sie nachgekommen. Der definitiven Genehmigung steht daher nichts im Wege. Die Gebührenbefreiung wurde schon anlässlich der grundsätzlichen Genehmigung ausgesprochen. Eine Genehmigungsgebühr ist ebenfalls schon erhoben worden.

Es wird

beschlossen:

1. Die Baulandumlegung "Kastelweid" der Einwohnergemeinde Himmelried wird im Sinne von § 21 der Verordnung über die Baulandumlegung und Grenzberichtigung vom 10. April 1979, gestützt auf den vorgelegten Plan mit Flächentabelle und Bereinigung der Dienstbarkeiten definitiv genehmigt.
2. Die Amtschreiberei Thierstein, Breitenbach, wird beauftragt, den neuen Besitzstand im Grundbuch einzutragen.

Der Staatsschreiber:

Bau-Departement (4), mit Akten
Hochbauamt
Tiefbauamt

Dr. Max Gapp

Rechtsdienst (2) pw

Amt für Raumplanung, (2), mit 1 gen. Plan (Leinwand) und je
1 Flächentabelle und Bereinigung der Dienstbarkeiten

Kreisbauamt III, 4143 Dornach, mit 1 gen. Plan und je 1
Flächentabelle und Bereinigung der Dienstbarkeiten

Amtschreiberei Thierstein, 4226 Breitenbach, mit 1 gen. Plan
und je 1 Flächentabelle und Bereinigung der Dienstbarkeiten

Ammannamt der Einwohnergemeinde, 4249 Himmelried, (2), mit 1
gen. Plan und je 1 Flächentabelle und Bereinigung der
Dienstbarkeiten

Baukommission der Einwohnergemeinde, 4249 Himmelried
Ing.-und Vermessungsbüro, A. Hulliger, Hirzengarten 1, 4226
Breitenbach

Amtsblatt, Publikation des Dispositivs, Ziffer 1



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES

Amt für Raumplanung				
DES KANTONS SOLOTHURN				
E	19. JULI 1977			
				Abt

VOM
5. Juli 1977

Nr. 4049

Mit Schreiben vom 4. März 1977 unterbreitet der Gemeinderat von Himmelried dem Regierungsrat einen Plan (alter und neuer Besitz) mit Flächentabelle sowie Bereinigung der Dienstbarkeiten der Baulandumlegung "Kastelweid". Der Plan mit den dazugehörigen Tabellen wurden ordnungsgemäss vom 4. November bis 4. Dezember 1976 aufgelegt. Gegen die Baulandumlegung erfolgten keine Einsprachen. Der Gemeinderat ersucht um Genehmigung der Baulandumlegung "Kastelweid".

Das Verfahren wurde formell richtig durchgeführt. Materiell sind ebenfalls keine Bemerkungen anzubringen. Die Landumlegung kann aufgrund des durchgeführten Verfahrens grundsätzlich genehmigt werden. Die Gemeinde Himmelried wird beauftragt, die Vermessung und Vermarkung durchführen zu lassen und dem Regierungsrat im Sinne von § 5 der Verordnung über die Umlegung oder Zusammenlegung von Bauland vom 16. Februar 1954 zur definitiven Genehmigung vorzulegen. Dem Genehmigungsgesuch sind vier Pläne (1 Plan auf Leinwand aufgezogen) sowie gleichviele Flächentabellen und Bereinigung der Dienstbarkeiten beizulegen.

Es wird

beschlossen:

1. Die Baulandumlegung "Kastelweid" der Einwohnergemeinde Himmelried wird grundsätzlich genehmigt.
2. Die Einwohnergemeinde Himmelried wird beauftragt, die in Ziffer 1 genannte Baulandumlegung vermessen und vermarken zu lassen. Es sind vier Pläne (1. Plan auf Leinwand) sowie gleichviele Flächentabellen und Bereinigung der Dienstbarkeiten dem Regierungsrat zur definitiven Genehmigung zu unterbreiten.

3. Für die durch das Unternehmen bedingten grundbuchlichen Eintragungen, Abänderungen und Löschungen werden keine Grundbuch- und andere Amtschreibereigebühren und für die Eigentumsübertragungen keine Handänderungsgebühren erhoben.

Genehmigungsgebühr: Fr. 150.--

Publikationskosten: Fr. 18.--

Fr. 168.-- (Staatskanzlei Nr. 717) Rch.
=====

Der Staatsschreiber:

Dr. Max Gygis

Bau-Departement (4), mit Akten pk
Hochbauamt (2)
Tiefbauamt (2)
Amt für Raumplanung (2)
Rechtsdienst (pw)
Finanzverwaltung (2)
Steuerverwaltung (2)
Kreisbauamt III, Dornach
Amtschreiberei Thierstein, Breitenbach
Ammannamt der Einwohnergemeinde, 4249 Himmelried (2)
Baukommission der Einwohnergemeinde, 4249 Himmelried
Vermessungsbüro Armin Hulliger, 4143 Dornach

FLÄCHENTABELLE

DEFINITIVE WERTE

ALTER BESITZ			ABZUEGE		NEUER BESITZ							
Eigentümer	GB.No.	Fläche laut Grundb. m2	negat. Flächen diff. 0.769% m2	Weg- areal 6.399% m2	Anspruch m2	BLU- Zuteil. No.	Defin. Zuteilung m2	Mehr/Minder Zuteilung		GB.No. neu	Plan No. neu	Bemerkungen
								+m2	-m2			
Class-Stadelmann Paul	167T 168T 1086	2678 1633 <u>2368</u> 6679	51	428	6200	14	1973 1062 2158 <u>1150</u> 6343	143	88	1280 1281 1086 1275	4A 4A 3A 3A	Ersatz aus BLU Acker- boden
Wehrli-Zeltner Klara	169	1791					14			114	1663	
Miteigentum zu je 1/2: A. Kezdi-Beck Marianne B. Kezdi-Beck Geza	1229	900	7	58	835	1	837	2	1229	4A		
Reber-Aeschi Emil	1067	3688	28	236	3424	3 13	1579 <u>1619</u> 3198	226	1067 1276	4A 3A	gemäss Ver- einbarung	
Oertli-Portmann Benno	223	2404	18	154	2232	5 15	1301 <u>933</u> 2234		2	223 1277		4A 4B
Gartmann-Ammann Rolf	224 1139	1072 <u>50</u> 1122	9	71	1042	16	1040	2	224	4B		
Rosskopf Max	225 1074	1733 <u>2982</u> 4715	36	302	4377	7	4928	551	1074	4B	Tausch von GB 1218 = 686 m2	
Wassermann-Schnyder Rudolf	227	2620	20	168	2432	18	2429	3	227	4B		
Heller Hans	228	2733	21	175	2537	8 19	1141 <u>1391</u> 2532	5	228 1278	4B 4B		
Einfache Gesellschaft: 1. Utzinger-Witzke Gustav 2. Utzinger-Witzke Beatrice	229	1953	15	125	1813	10	1815	2	229	4B		
Braun-Bischoff Max	1077	447	4	28	415	6	449	34	1077	4A		
Schmidlin-Kamenetzky Johanna	1088	844	7	54	783	17	196	587	1088	4B	Tausch gegen GB. 1218	
Natusch-Stecher Karl	1148	1951	15	125	1811	9	1812	1	1148	4B		
Zwischentotal		31847	245	2038	29564		29564					
Wegareal alt		2010										
negative Flächendifferenz		- 245										
Strassenareal neu inkl. Fuss- wege					4048		4048					
		33612			33612		33612	823 823				

Abzugspflichtige Fläche: 31847 m2

ausgeschiedenes Wegareal: 4048 m2
- 2010 m2
2038 m2

negative Flächendifferenz - 245 m2

Abzüge:

a) infolge negativer Flächendifferenz

$$\frac{245 \text{ m2} \times 100}{31847 \text{ m2}} = 0.7693\%$$

b) infolge Ausscheidung Wegareal

$$\frac{2038 \text{ m2} \times 100}{31847 \text{ m2}} = 6.399 \%$$

		Grundb.	diff.	6.399%		No.				neu		
		m2	0.769%	m2		m2						m2
Class-Stadelmann Paul	167T	2678				2	1973			1280	4A	Ersatz aus BLU Acker- boden
	168T	1633				4	1062			1281	4A	
	1086	2368				12	2158			1086	3A	
		<u>6679</u>	51	428	6200	14	<u>1150</u>			1275	3A	
							<u>6343</u>	143				
Wehrli-Zeltner Klara	169	1791	14	114	1663	11	1751	88		169	3A	
Miteigentum zu je 1/2: A. Kezdi-Beck Marianne B. Kezdi-Beck Geza	1229	900	7	58	835	1	837	2		1229	4A	
Reber-Aeschi Emil	1067	3688	28	236	3424	3	1579			1067	4A	gemäss Ver- einbarung
						13	<u>1619</u>			1276	3A	
								3198		226		
Oertli-Portmann Benno	223	2404	18	154	2232	5	1301			223	4A	
						15	<u>933</u>			1277	4B	
								2234	2			
Gartmann-Ammann Rolf	224	1072										
	1139	<u>50</u>										
		1122	9	71	1042	16	1040		2	224	4B	
Rosskopf Max	225	1733										Tausch von GB 1219 = 686 m2
	1074	<u>2982</u>										
		4715	36	302	4377	7	4928	551		1074	4B	
Wassermann-Schnyder Rudolf	227	2620	20	168	2432	18	2429		3	227	4B	
Heller Hans	228	2733	21	175	2537	8	1141			228	4B	
						19	<u>1391</u>			1278	4B	
								2532		5		
Einfache Gesellschaft: 1. Utzinger-Witzke Gustav 2. Utzinger-Witzke Beatrice	229	1953	15	125	1813	10	1815	2		229	4B	
Braun-Bischoff Max	1077	447	4	28	415	6	449	34		1077	4A	
Schmidlin-Kamenetzky Johanna	1088	844	7	54	783	17	196		587	1088	4B	Tausch gegen GB. 1218
Natusch-Stecher Karl	1148	1951	15	125	1811	9	1812	1		1148	4B	
Zwischentotal		31847	245	2038	29564		29564					
Wegareal alt		2010										
negative Flächendifferenz		- 245										
Strassenareal neu inkl. Fuss- wege					4048		4048					
		33612			33612		33612	823	823			

Abzugspflichtige Fläche: 31847 m2

ausgeschiedenes Wegareal: 4048 m2
- 2010 m2
2038 m2

negative Flächendifferenz - 245 m2

Abzüge:

a) infolge negativer Flächendifferenz

$$\frac{245 \text{ m}^2 \times 100}{31847 \text{ m}^2} = 0.7693\%$$

b) infolge Ausscheidung Wegareal

$$\frac{2038 \text{ m}^2 \times 100}{31847 \text{ m}^2} = 6.399\%$$

Vom Regierungsrat durch heutigen
Beschluss Nr. 1761 genehmigt.

Solothurn, den 11. April 1981

Der Staatsschreiber:



Dr. Max Gygis

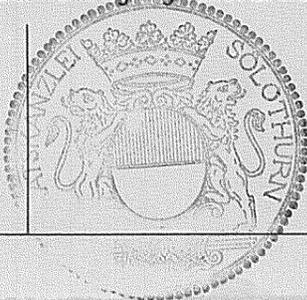
30.1.80
Wu/mk

INGENIEUR- UND VERMESSUNGSBÜRO
ARMIN HULLIGER
DIPL. INGENIEUR ETH.
GRUNDBUCHGEOMETER
BREITENBACH SO

Eigentümer	Alter Besitz	Wert	Neuer Besitz	Wert	Guthaben	Schuld
Miteigentum zu je 1/2: A. Kezdi-Beck Marianne B. Kezdi-Beck Geza	6 60.--	60.--			60.--	
Class-Stadelmann Paul	5 45.--	45.--	3 10.--	10.--	35.--	
Oertli-Portmann Benno	3 4 10.-- 10.--	20.--			20.--	
Gartmann-Ammann Rolf	1 20.--	20.--	7 8 -- 35.--	35.--		15.--
Schmidlin-Kamenetzky Johanna	7 8 -- 35.--	35.--			35.--	
Rosskopf Max			1 20.--	20.--		20.--
EG Himmelried			4 5 6 10.-- 45.-- 60.--	115.--		115.--
		180.--		180.--	150.--	150.--

Spezielle Hinweise:

Die Bäume No. 4, 5, 6 stehen im neuen Strassenareal oder weniger als 3.0m vom neuen Strassenrand entfernt und sollten theoretisch beim definitiven Ausbau der Strasse von der Gemeinde zu Lasten der Umlegung entfernt werden.



Vom Regierungsrat durch heutigen
Beschluss Nr. 1765 genehmigt.
Solothurn, den 11. April 1980
Der Staatsschreiber:

Dr. Max Gygis

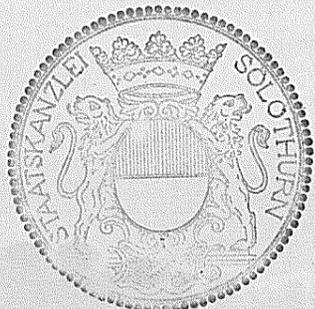
INGENIEUR- UND VERMESSUNGSBÜRO
ARMIN HULLIGER
DIPL. INGENIEUR ETH.
GRUNDBUCHGEOMETER

BREITENBACH SO

29. Febr. 1980

BEREINIGUNG DER DIENSTBARKEITEN

GB No.	Eingetragene Dienstbarkeiten	Bereinigung
169	Last: Recht zur Erstellung einer Kabelleitung z.G. EBM Bel. No. 322/1975	bleibt bestehen auf No. 169 + 1229
224	Recht: Fusswegrecht über GB No. 1088 lt. Kauf 179/16.9.60	fällt weg
1074	Recht: Wegrecht über No. 1148 lt. Kauf No. 127/8.9.56	bleibt bestehen auf No. 1074
1088	Last: Fusswegrecht z.G. No. 224 lt. Kauf No. 179/16.12.60	fällt weg
1148	Last: Wegrecht z.G. No. 1074 lt. Kauf No. 127/8.9.56	bleibt bestehen auf No. 1148



Vom Regierungsrat durch heutigen
Beschluss Nr. 1765 genehmigt.
Solothurn, den 11. April 1980
Der Staatsschreiber:

Dr. Max Gygis

INGENIEUR- UND VERMESSUNGSBÜRO
ARMIN HULLIGER
DIPL. INGENIEUR ETH.
GRUNDBUCHGEOMETER

BREITENBACH SO

22.1.80